



# Naturschutzprojekt „chance.natur - Lebensraum Mittelfränkisches Altmühltal“

## Projektvorstellung

Umweltausschuss der Stadt Herrieden, am 5. Oktober 2021



Träger



Gefördert durch

**chance.natur**  
BUNDESFÖRDERUNG NATURSCHUTZ



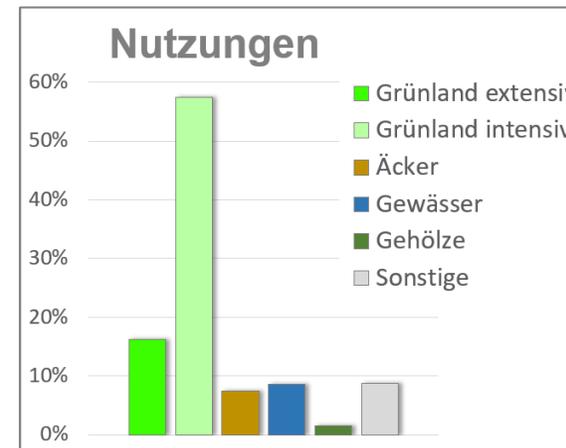


# Anlass des Projektes

- Altmühltal ist eines der **bedeutendsten Feucht- und Nasswiesengebiete** Bayerns.
- Altmühltal ist eines der **letzten großen Wiesenbrütergebiete** Bayerns von landes- bis bundesweiter Bedeutung.
- **Sieben der neun vorkommenden Wiesenbrüterarten sind in Bayern vom Aussterben bedroht!**
- **Grünlandanteil etwa 73 %** (16% extensiv, 57 % intensiv genutzt).
- 397 Artnachweise in den letzten 20 Jahren.
- Davon **128 Arten der Rote-Liste Bayerns** (14 vom Aussterben bedroht, 25 stark gefährdet).

Wiesenbrüter im Gebiet	RL Bay
Wachtelkönig	2
Kiebitz	2
Bekassine	1
Uferschnepfe	1
Großer Brachvogel	1
Rotschenkel	1
Wiesenpieper	1
Braunkehlchen	1
Grauammer	1

1 = vom Aussterben bedroht / 2 = stark gefährdet



Bekassine



Großer Brachvogel



Rotschenkel



Braunkehlchen



# Anlass des Projektes

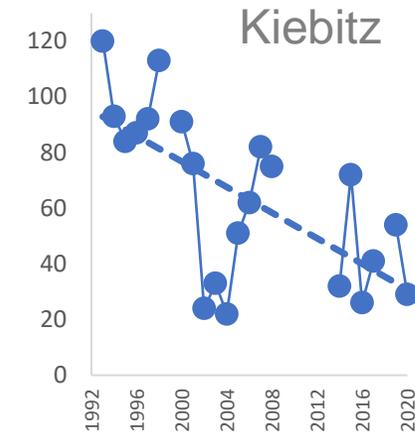
- **Drastischer Rückgang der Wiesenbrüter und anderer Arten!**

## Gründe

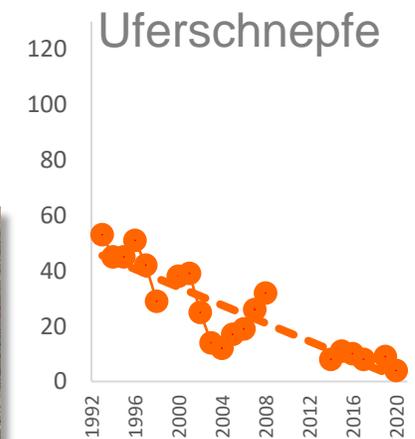
- Intensivierung der Bewirtschaftung und Abnahme der Vielfalt
- Geringer Wasserrückhalt und fehlende Nässe zur Brutzeit
- Hoher Prädationsdruck (insb. durch Fuchs, Marderartige)
- Zunahme der Störungen durch Freizeitaktivitäten



Anzahl der Brutreviere im Wiesmet:



© Frank Derer, LBV Bildarchiv



© Frank Derer, LBV Bildarchiv

Quellen: Wiesenbrütermonitoring, Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU), Altdaten: Alkemeier (1993 - 2008), Stern & Honold (2014), Liebel (2015), Meißlinger et al. (2017), Bull et al. (2019).



# Organisation des Projektes

## Träbergemeinschaft

chance.natur - „Lebensraum Mittelfränkisches Altmühltal“ GbR



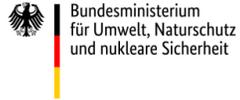
Landkreis  
Weißenburg-Gunzenhausen



## Projekt wird zu 90% gefördert

über das Bundesförderprogramm

**chance.natur**  
BUNDESFÖRDERUNG NATURSCHUTZ



Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Verbraucherschutz



## Projekt I - Planung

(ca. 730.000 € - bis März 2023)

- Pflege- und Entwicklungsplan (PEPL)“
- „Sozioökonomische Analyse“
- „Konzept zur Entwicklung nachhaltiger extensiver Landnutzungsformen“



## Projekt II - Umsetzung

(ca. 5,4 Mio. € - bis 2032/33)

- Durchführung der Maßnahmen



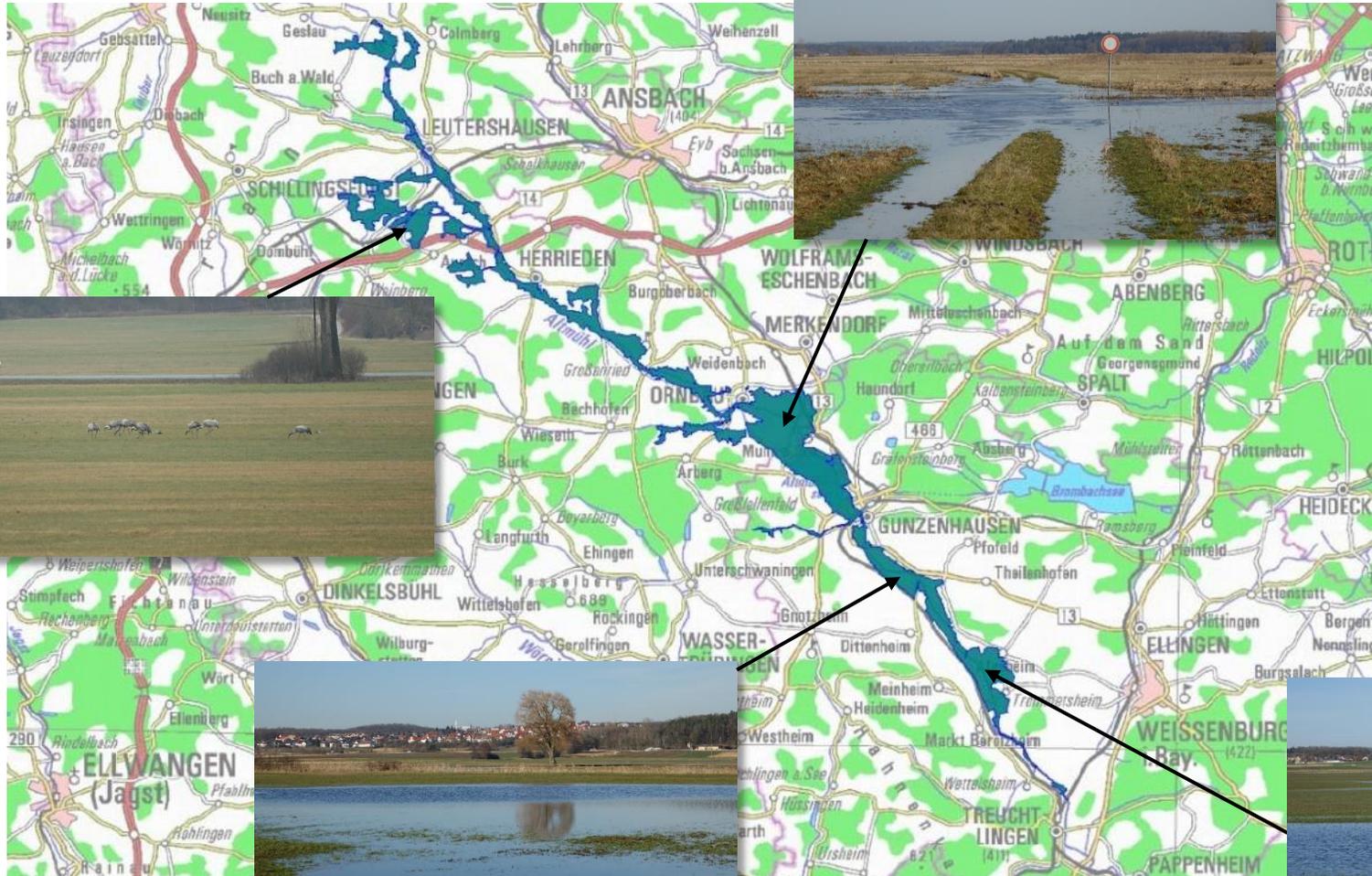
**Projektbüro:** 91737 Ornbau, Altstadt 7 - 09826 / 6220-71  
info@lebensraum-almuehltal.de - [www.lebensraum-almuehltal.de](http://www.lebensraum-almuehltal.de)

Projektleiter: Dipl.-Biol. Dietmar Herold - Verwaltung: Anett Kroh





# Projektgebiet



Von **Colmberg** im  
Landkreis Ansbach  
bis **Trommetsheim** im Landkreis  
Weißenburg-Gunzenhausen  
Im Bereich von **19 Gemeinden**  
Größe: **7.016 ha**

Ein gewohntes Bild für die Bewohner des Altmühltales: Frühjahrshochwasser



Altmühl-Bote 20.03.1963



## Ziele

- Stopp und Umkehr des Wiesenbrüterrückgangs
- Erhalt der Grünlandvielfalt und des Artenreichtums

### Landwirtschaft:

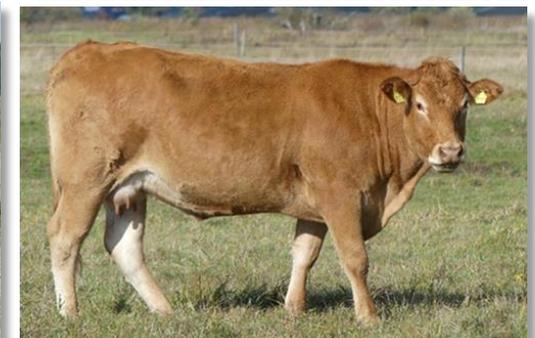
- Ausbau der extensiven Wiesen- und Weidewirtschaft
- Initiierung neuer Wertschöpfungen aus der extensiven Nutzung

### Wasserwirtschaft:

- Verbesserung des Wasserrückhalts

### Mensch & Erholung:

- Besucherlenkung, die Störungen vermeidet und Alternativen bietet





# Beispiele von Maßnahmen

## Wasserrückhalt:

- Anlage von flachen, „mähbaren“ Mulden
- Renaturierung, Aufweitung, Einengung oder temporärer Stau von Gräben und Gewässern





# Beispiele von Maßnahmen

## Extensivierung der Landnutzung:

- Ausbau der extensiven Wiesennutzung:
  - angepasste Mahdzeitpunkte,
  - Erhalt von Säumen,
  - kleinräumige Staffel- und Frühmahden,
  - Reduzierung der Düngung,
  - Messerbalkenmäh
- Ausbau der extensiven Weidewirtschaft:
  - Ganzjahresbeweidung,
  - alte regionale Rassen,
  - regionale Vermarktung („Altmühltaler Rind“)



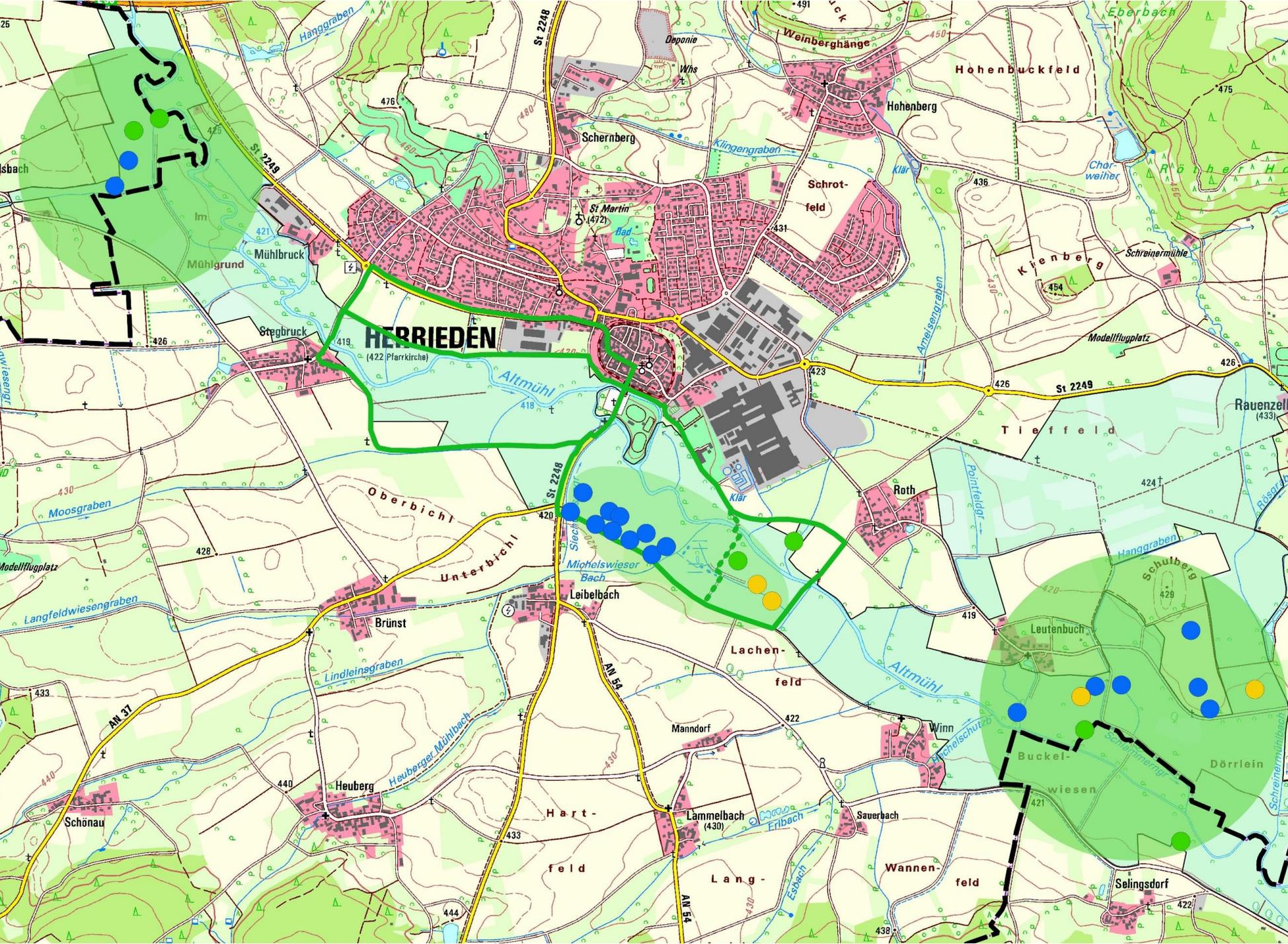


# Beispiele von Maßnahmen

## Besucherlenkung:

- Reduzierung der Störungen in Brutzentren durch
  - „informative“ Beschilderung
  - angepasste Wegeführung, Sperrung März-Juli
  - Anlage von Furten
  
- Schaffung interessanter Angebote für störungsfreies Naturerleben z. B.
  - Beobachtungspunkte mit Informationstafeln
  - Ergänzungen beim „Naturlehrpfad rund um Herrieden“





# Legende

- Projektgebiet
- Gemeindegrenze

## Wiesenbrüterreviere 2014

- Großer Brachvogel
- Kiebitz
- Wiesenpieper
- Wachtelkönig

## Themenwege

- Themenwege

## Wiesenbrüter-Hotspots

- noch vor 10 Jahren
- aktuell



# Beteiligung der Stadt

## Wie kann die Stadt unterstützen?

- Einbringen von Grundstücken,
  - Ökokontomaßnahmen im Projektgebiet,
  - Naturverträgliche Bewirtschaftung durch Pächter,
  - Mithilfe beim Erwerb oder Flächentausch,
  - Unterstützung bei der Maßnahmenumsetzung,
  - Mitarbeit bei Arbeitskreisen und Einbringen der örtlichen Kenntnisse
  - Unterstützung bei Terminen und Öffentlichkeitsarbeit
- 
- Aufwertung des Wohnumfeldes
  - Naturerfahrung und Umweltbildung
  - Boden-, Wasser- und Klimaschutz
  - Landschaftsschutz, Erhalt der „Heimat“



***„Geben wir dem  
Lebensraum Altmühltal  
eine Chance,  
bitte unterstützen Sie das  
Projekt!“***



# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

*bei Fragen und Anregungen, bitte jederzeit melden:*

info@lebensraum-altmuehltal.de

[www.lebensraum-altmuehltal.de](http://www.lebensraum-altmuehltal.de)

**Erstellt von:**

Dietmar Herold, Trägergemeinschaft „chance.natur - Lebensraum Mittelfränkisches Altmühltal“ GbR,  
91737 Ornbau, Altstadt 7

**Wir bitten zu beachten:**

Die in der Präsentation verwendeten Bilder sind urheberrechtlich geschützt!

**Bildnachweis:**

LBV Bildarchiv ([www.naturfotos.lbv.de](http://www.naturfotos.lbv.de)),

Andreas Stern,

alle weiteren ohne Copyrightvermerk: Dietmar Herold

*Wir bedanken uns für die Erlaubnis der Verwendung der Fotos!*

